

DT 1221 Schlagdübel Universal ECO

WDV-Systemdübel für alle Untergrundkategorien A-E



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

DT 1221 Schlagdübel Universal ECO ist für die oberflächenbündige Verdübelung in DinoTherm WDV-Systemen geeignet und einsetzbar.

Eigenschaften

- Für alle Dämmstoffarten
- Mit Stahlnagel
- Nagel vormontiert für schnelle Montage

Technische Daten

Bohrer-Nenndurchmesser Ø	8 mm
Tellerdurchmesser	60 mm
Bohrlochtiefe, oberflächenbündiger Einbau	≥ 35 mm (75 mm)
Verankerungstiefe h_{ef}	≥ 25 mm (65 mm)
Material:	
Dübelhülse	Polypropylen
Spreizschraube	verzinkter Stahl
Dorn	Polyamide glasfaserverstärkt
Punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient vertiefter Einbau:	
Dämmstoffdicke 100 – 260 mm	0,001 W/K
Tellersteifigkeit	1,0 [kN/mm]
Tellertragfähigkeit	1,53 [kN]
Nutzungskategorien ETA	A, B, C, D, E*
Zulassungen	ETA: 17/0592

*Werte in Klammern: Verankerung in Porenbeton (Nutzungskategorie E)

Technisches Merkblatt

Technische Daten

Empfohlene zulässige Last:

Untergründe	[kN]
Beton \geq C12/15 EN 206-1	0,39
Beton C 16/20-C 50/60 EN 206-1	0,43
Beton-Fassadenplatte	0,39
Vollmauerziegel Mz 20/2,0 EN 771-1	0,43
Kalksandsteinvollstein EB 771-2	0,43
Hochlochziegel	0,39
Hochloch-Kalksandstein	0,18
Leichtbeton AAC 4 entsprechend EN 771-4	0,18
Porenbeton	0,36

Charakteristische Werte bei Zugbeanspruchung je Dübel:

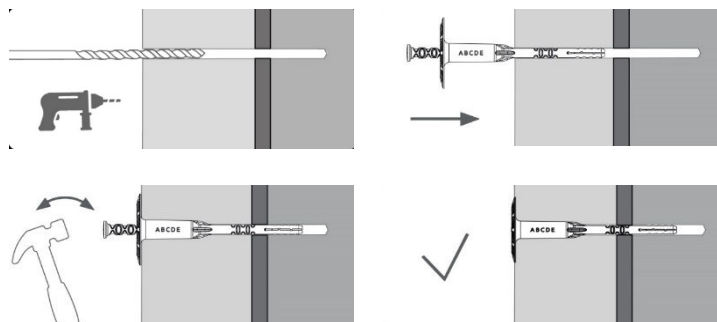
ETA-Kat.	Untergründe	[kN]
A	Beton \geq C12/15 EN 206-1	1,1
A	Beton C 16/20-C 50/60 EN 206-1	1,2
A	Außenwandplatte Beton C 16/20 - C 50/60 EN 206-1 ohne Schlagwerk	1,0
A	Außenwandplatte Beton C 16/20 - C 50/60 EN 206-1 mit Schlagwerk	1,1
B	Vollmauerziegel Mz 20/2,0 EN 771-1	1,2
B	Kalksandsteinvollziegel EN 771-2	1,2
C	Kalksandstein-Lochziegel	1,1
C	Hochlochziegel	0,5
D	Leichtbetonhohlblöcke LAC entsprechend EN 1520	0,5
E	Leichtbeton AAC 4 entsprechend EN 771-4	1,0
$\gamma_M^{a)}$	Sicherheitsfaktor	2,0

a) Sofern nicht durch nationale Vorschriften festgelegt

Verarbeitung

Montage

1. Bohren Sie ein Loch mit dem entsprechenden Durchmesser und Tiefe.
2. Bei Untergrund der Kategorien A, B, C, D beträgt die Mindestdiefe (Bohrlochtiefe h_{ef} der Bohrung 35 mm, bei Untergrund E - Porenbeton 75 mm.
3. Reinigen Sie die Bohrung 3x.
4. Nach dem Einsetzen des Dübels in die Bohrung sollte die Platte gegen die Wärmedämmfläche gedrückt werden.
5. Die Mindestverankerungstiefe in den Untergrundkategorien A, B, C, D beträgt 25 mm, im Untergrund E - Porenbeton 65 mm.
6. Hämmern Sie den Ankerstift in die Sprezhülse, bis der Stift, die Ankerplatte und die Dämmung auf einer Fläche sind.
7. Für die Befestigung von weicher Wärmedämmung und Lammellenwolle empfiehlt sich die Verwendung eines Dübels mit einer zusätzlicher Druckplatte KWL mit einem Durchmesser von 90 oder 140 mm.



Montagehinweise:

Hinweis:

Schraubdübel dürfen nur einmalig montiert bzw. verwendet werden. Mindestabstand zu Gebäudeecken 10 cm einhalten.

Die Verankerungstiefe bezieht sich auf den massiven, tragfähigen Wandbaustoff. Vorhandene Putze, Kleberschichten oder ähnliches gelten nicht als Verankerungsuntergrund und müssen deshalb überbrückt werden.

Die Verwendung eines Schonhammers ist zu empfehlen!

Zur Optimierung der Verdübelung von Mineralwollämmplatten können zusätzlich diverse Dübelteller als Unterlage zur Vergrößerung der Auflagefläche verwendet werden.

Technisches Merkblatt

Hinweise

Verpackungseinheit	100 Stück/VE
Lagerung	Trocken, kühl, aber frostfrei. Vor starker Sonneneinstrahlung schützen.
Entsorgung	Gemäß den behördlichen Vorschriften.
Sicherheitshinweise	Das Produkt für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Technischer Service	00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Technisches Merkblatt

Technische Information Stand 08/2023

Dinova GmbH & Co. KG
Bachstraße 38 · 53639 Königswinter
Telefon +49 2223 72-0 • Telefax +49 2223 28754
E-Mail: info@dinova.de
www.dinova.de